

Berginvalid

*Fast fünfzig Jahr hielt dich der Berg gefangen,
In Dunst und Staub verfuhrst du deine Schicht;
Tagtäglich bist du treu zum Werk gegangen:
Du kanntest andres nicht als deine Pflicht.*

*Nun hat der Berg dich endlich freigegeben,
Du schreitest sinnend in den Tag hinein;
Doch niemals, niemals mehr wirst du im Leben
Mit deinem Denken fern vom Berge sein.*

*Er, der die blauen Male dir geschlagen,
Dir und den Deinen gab das täglich Brot,
Hält dich gefangen auch in späten Tagen:
Du bleibst verbunden ihm bis in den Tod.*

W.K. Berner